

10 Jahre Bierkulturstadt Ehingen

Am Montag, 19. Januar 2009, war es soweit: Als „Bierkulturstadt Ehingen“ wurde die einzigartige Stellung der Donaustadt für das Nationalgetränk unseres Landes erstmals hervorgehoben. Um das Ereignis gebührend zu feiern, verteilten die damals noch als Fünfergespann antretenden Ehinger Brauereien 10.000 Freibierdeckel an begeisterte Besucher der Reisemesse CMT in Stuttgart.

Die Stadt Ehingen bot und bietet einen in Baden-Württemberg einzigartigen Erlebniswert für Bier, da Sie über damals fünf, heute vier historische, familiengeführte und unabhängige Brauereien verfügt. Die Stadtgeschichte ist seit jeher eng mit dem Bierbrauen und der Brauwirtschaft verbunden und wurde sogar von ihr geprägt. Die älteste Erwähnung rührt aus dem Jahre 1384, als Bierbrauer Walter Wender die Hummerndorfer Zehnte zu Eigen gewesen war. Im Spitalprotokoll wird von einem regen Gerstenverkauf an die „Herren Bierbrauer“ gesprochen, von denen im Jahr 1738 die „sieben verbürgerten Herrn Bier-Brew“ aufgeführt werden, deren Nachkommen zum Teil heute noch in der Brauwirtschaft Ehingens eine bedeutende Rolle spielen: Hirschwirt Mathias Manz, Traubenwirt Johann Eugeni Steinhammer, Rosenwirt Joseph Buck, Rößlewirt Wilhelm Steinhammer, Hechtwirt Anthoni Blaw, Lammwirt Ferdinand Steinhammer und Schwanenwirt Bernhardt Buehler.

Auch das Ehinger Franziskanerkloster verfügte schon im 17. Jahrhundert über eine eigene Brauerei und forcierte in und um Ehingen den Anbau von Hopfen. Es legte einen Grundstein für die spätere Blüte des Ehinger Hopfenanbaus in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. So erhielt die Stadt Ehingen bei der Hopfenausstellung in Tettnang 1875 für ihre Hopfenqualität die goldene Medaille; 1877 folgte bei der Hopfenausstellung in Nürnberg eine weitere Goldmedaille. Zu dieser Zeit hatte es auch das Brauerhandwerk Ehingens zu einer Bedeutung gebracht, die in ganz Süddeutschland beachtet wurde. Neben den aufstrebenden gewerblichen Brauereien gingen viele Wirte selbst zum Brauen über, und um 1890 wurden in der Stadt Ehingen 21 aktive Braustätten gezählt.

Meilensteine seit 2009

Geschichte hat die Bierkulturstadt Ehingen auch in der vergangenen Dekade geschrieben. Zahlreiche Meilensteine kennzeichnen diesen Zeitraum. Noch im selben Jahr, als der Startschuss auf der CMT 2009 fiel, durfte sich die Bierkulturstadt beispielsweise über den Sieg beim landesweiten „Touristischen Ideenwettbewerb Baden-Württemberg“ freuen, der neben breiter medialer Begleitung auch ein Preisgeld in Höhe von 5.000 € einbrachte. In 2010 gab es erneut doppelten Grund zur Freude, da der Bierwanderweg eröffnete und er kurz darauf vom Wandermagazin als einer der 30 schönsten Wanderwege Deutschlands ausgezeichnet wurde. Von enormer struktureller Bedeutung war die Eröffnung des BierKulturHotels Schwanen im Jahr 2012. Zwei Jahre später hatte die Bierkulturstadt dann ihren großen Auftritt in der Süddeutsche Zeitung, die den multimedialen Bierkulturstadt-Rundgang mit dem Titel „Ehingen 3.0“ als Pionierleistung und Vorzeigeprojekt würdigte. Die Jahre 2015 und 2016 standen unter dem Stern der Berg Brauerei, die zuerst die BrauereiWirtschaft zur authentischen Erlebnisgastronomie umgestaltete und als zweite Baumaßnahme die Eröffnung des Biermuseums BrauereiGewölbe feierte. In 2017 wurde die in Kooperation mit den

Städten Münsingen und Ehingen, dem Alb-Donau-Kreis sowie dem Namensgeber Berg Brauerei entwickelte Radroute „Berg Bier-Tour“ eingeweiht. Ein Jahr darauf trug sich die Bierkulturstadt erneut in die Geschichtsbücher ein, da der Bierwanderweg vom Deutschen Wanderverband als erste Stadtwanderung in Baden-Württemberg zertifiziert wurde. 2018 erstrahlte darüber hinaus der Gasthof Brauerei Schwanen nach einer gelungenen Renovierung in neuem Bierkultur-Glanz. Zwei hoch dekorierte Preisverleihungen stellten denn aber ohne Zweifel den Höhepunkt dieses bewegenden Jahres dar: Einerseits wurden die Juniorchefs des BierKulturHotels Schwanen unter die Top 10 der innovativsten Jungunternehmer Baden-Württembergs gewählt, und zum anderen durfte sich die Bierkulturstadt in der Kategorie „Städtetourismus“ über den Tourismus-Oscar, den so genannten Löwenmensch-Award der Schwäbischen Alb, freuen. Last but not least stand im März 2019 die Eröffnung der Brau- und Backstube der BrauereiWirtschaft in Berg auf dem Programm, die Besuchern attraktive und interaktive Erlebnisse jenseits von Brauereiführung und Brauseminar bietet.

Fünf Pioniere

Waren zum Start im Jahr 2009 fünf Ehinger Brauereien am Start, so sind es heute noch vier an der Zahl, die ihr meisterliches Brauhandwerk für Bürger und Gäste erlebbar machen:

Berg Brauerei Inhaber: Uli Zimmermann Gründung: 1466	BrauereiGasthof Schwanen Inhaber: Familie Miller Gründung: 1697	BrauereiGasthof Rössle Inhaber: Friedrich Buckenmaier Gründung: 1663	Brauerei zum Schwert Inhaber: Siegfried Einsiedler Gründung: 1675	Adlerbrauerei Föhr Inhaber: Gebhard Föhr Gründung: 1785
---	--	---	--	--

Info: www.bierkulturstadt.info, Tourist-Info Ehingen, Tel. 07391-503207, E-Mail: tourismus@ehingen.de



Rolf Koch, 22.08.2019